

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **129 (2003)**

Heft 14-15: **Um Uri herum**

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Seiten unbefriedigenden Ergebnis, dass Submissionsbeschwerden überhaupt erst zu einem Zeitpunkt erfolgen können, wenn das ganze Verfahren bereits beendet ist. Wichtig ist auf jeden Fall, dass sich die Gerichte bei der inhaltlichen Beurteilung der Projekte Zurückhaltung auferlegen. Das Verwaltungsgericht des Kantons Zürich verweist in diesem Zusammenhang zutreffend darauf, dass die Rüge der Unangemessenheit nicht zulässig ist und eine Jury aufgrund ihres Fachwissens besser zur Beurteilung von fachspezifischen Fragen in der Lage ist.¹⁹

Lic. iur. Claudia Schneider Heusi, LL. M., ist als selbstständige Rechtsanwältin in Zürich tätig. Sie war während fünf Jahren bis 2001 Leiterin des Rechtsdienstes des Hochbauamtes des Kantons Zürich. C. S. H., Tel. 01 910 35 56, csh@ggaweb.ch

Anmerkungen

- 1 Im Kanton Zürich sind das derzeit der Kanton, die öffentlich-rechtlichen Anstalten und Regiebetriebe sowie die öffentlich-rechtlichen Körperschaften, an denen er beteiligt ist, die Gemeinden und die Gemeindeverbände, öffentlich-rechtliche Organisationen und Unternehmen aus den Bereichen Wasser-, Energie und Verkehrsversorgung und aus dem Telekommunikationsbereich sowie Objekte und Leistungen, die mit mehr als 50 % von der öffentlichen Hand subventioniert werden.
- 2 Anders der Bund in Art. 40ff der Verordnung über das öffentliche Beschaffungswesen (VoeB).
- 3 Art. 12 Abs. 3 rev. IVöB vom 15.3.01. Derzeit sind die Kantone Freiburg, St. Gallen, Bern und Basel-Stadt beigetreten, während in den anderen Kantonen ein Beitritt vorbereitet wird. Die Revisionsvorlage bezweckt die Umsetzung des bilateralen Abkommens mit der Europäischen Union und die Harmonisierung der Schwellenwerte.
- 4 Die für Beschaffungen auf Bundesebene zuständige Eidgenössische Rekurskommission für das öffentliche Beschaffungswesen bezeichnet die SIA-Ordnung 142 als subsidiäres öffentliches Recht (Entscheid BRK 011/1999 vom 9.12.1999).
- 5 Die Formulierung von § 11 Abs. 1 lit. k ZH-SVO entspricht Art. XV Ziff. 1 lit. j des WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen vom 15. April 1994 (GPA).
- 6 Dazu www.vger.zh.ch sowie H. Stöckli, Das Vergaberecht der Schweiz, 5. Aufl., Freiburg 2002.
- 7 Vgl. Entscheide Zürcher Verwaltungsgericht in VB.2001.00035 vom 13.3.2002; VB 2000.00261 vom 10.5.2001.
- 8 Vgl. Entscheid Zürcher Verwaltungsgericht in VB.1999.00386 vom 2.11.2000. Beim Ideenwettbewerb besteht zwar kein Anspruch auf Erteilung eines Folgeauftrags. Dennoch sollte der Veranstalter entgegen der Ansicht des Verwaltungsgerichtes die Möglichkeit haben, eine solche Option im Wettbewerbsprogramm aufnehmen und beispielsweise freihändig den Zuschlag für die Ausarbeitung der erforderlichen planungsrechtlichen Grundlagen erteilen zu können.
- 9 Vgl. Entscheid Zürcher Verwaltungsgericht in VB.2000.00122 vom 2.11.2000.
- 10 Vgl. Entscheid Zürcher Verwaltungsgericht in VB.2000.00122 vom 2.11.2000.
- 11 Die Erteilung einer weiteren Beauftragung ist bei Studienaufträgen auch nach der SIA-Ordnung 142 möglich.
- 12 Vgl. dazu nachfolgend, Empfehlungen der Jury
- 13 In der Vergabepaxis ist die Präqualifikation anhand von Skizzenselektionen allerdings umstritten.
- 14 Vgl. Entscheide Zürcher Verwaltungsgericht in VB.1999.00386 vom 2.11.2000; VB.2000.00122 vom 2.11.2000.
- 15 Vgl. Entscheid Zürcher Verwaltungsgericht in VB.1999.00386 vom 2.11.2000.
- 16 Entscheid BRK 011/1999 vom 9.12.1999; wobei dies in der Praxis kaum immer möglich ist.
- 17 Vgl. Entscheid Zürcher Verwaltungsgericht in VB.2001.00035 vom 13.2.2002 sowie Entscheid des Verwaltungsgerichts des Kantons Freiburg 2A 01 vom 19.4.2001.
- 18 Vgl. dazu auch den Entscheid des Verwaltungsgerichts des Kantons Luzern LGVE 2000 II, S. 223, Nr. 17 vom 16.3.2000.
- 19 Vgl. Entscheid Zürcher Verwaltungsgericht in VB.2000.00122 vom 2.11.2000.

**Bohren
Rammen**

**Foundationen
Baugruben-
abschlüsse
Grundwasser-
absenkungen**

risi
die Spezialtiefbauer

041-766 99 99 www.risi-ag.ch

Raumbedarf?

ALHO liefert und installiert modular zusammensetzbare Gebäude – zum Kaufen, Leasen, Mieten.



Basic Line – die schnelle Lösung für alle, die raschen Raumbedarf haben. Funktionelle Stahlmodulbau-Gebäude für temporäre Einsätze.

Classic Line – die hochwertige Interimslösung für Bürogebäude, Schulen oder Kindergärten. Bietet sich auch als repräsentative Dauerlösung an.

Comfort Line – die flexible Dauerlösung mit hochwertiger optischer Erscheinung und leicht anpassungsfähiger Raumstruktur.

ALHO AG

CH-4806 Wikon · Industriestrasse 8 · Postfach 17
Tel. 062 746 86 00 · Fax 062 746 86 10
E-mail: info@alho.ch · Internet: www.alho.ch



Komplettlösungen aus einer Hand: Industrietorsysteme von Hörmann



Hörmann Rolltore, jetzt auch als «Speed» Version



Schnellaufitore mit flexiblem Behang

Wählen Sie schnelle, effiziente Lösungen von Hörmann

Wo Wirtschaftlichkeit, Funktionalität und zeitgemässes Industrie-Design gefragt ist, sind Hörmann-Industrietorsysteme die Antwort.

Alle Industrietore von Hörmann entsprechen den strengsten Sicherheitsbestimmungen nach EN 12604 und EN 12453.

Die vielfältigen Ausführungs- und Ausstattungsvarianten, die durchdachte, bewährte Antriebs- und Steuerungstechnik, die zahlreichen Farbgebungs- und Gestaltungsmöglichkeiten und die interessanten Preise lassen keine Wünsche offen.

Hörmann bietet immer die perfekte Tor-Lösung, weil Tore, Antriebe und Steuerungen immer exakt aufeinander abgestimmt sind. Das passt einfach. Erfahrene Fachberater begleiten Sie von der Objektplanung, über die technische Klarstellung bis hin zur Bauabnahme. Das ist typisch Hörmann-Service!

Höchste Sicherheit nach den Europa-Normen EN 12604 und EN 12453

HÖRMANN

Tore • Türen • Zargen • Antriebe



Für weitere Informationen:

Hörmann Schweiz AG, Nordringstrasse 14, 4702 Oensingen
Tel.: 062 388 60 60 • Fax: 062 388 60 61
www.hoermann.ch • info@hoermann.ch

Nr. 1

Wir unterqueren für Sie:

- Strassen und Autobahnen
- Schienen und Geleiseanlagen
- Bäche und Flüsse
- Gärten und Parkanlagen
- Natürliche und bauliche Hindernisse
- usw. usw.

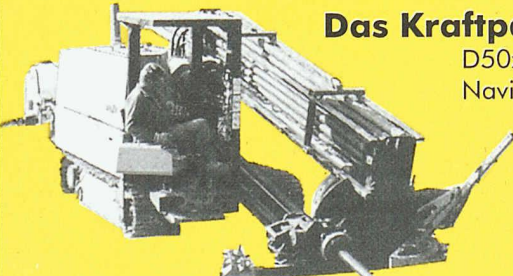
Grabenloser Leitungsbau

- Steuerbares Horizontalbohrsystem
- Stahlrohrvortrieb
- Rohrsplitting
- Erdraketen

in der Schweiz

Das Kraftpaket

D50x100 Navigator



Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte!

Emil Keller AG Tiefbauunternehmung

Postfach
Neumühlestrasse 42
8406 Winterthur
Tel. 052 203 15 15
Fax 052 202 00 91

DIE BOHRPROFIS

Auftraggeber, Betreuer

Objekt, Aufgabe, Volumen

Verfahren, Preissumme

Wettbewerbe und Preise

NEU Kyonggi Cultural Foundation, Yong-In, Republic of Korea and Union Internationale des Architectes (uia), www.nijpmuseum.org	Nam June Paik Museum in Yong-In, Republic of Korea, surface 5000 m²	International competition for architects, 3 prizes and 3 mentions, totalling 46 000 US Dollars
NEU Fambau, Mühledorfstr. 5, 3018 Bern, www.fambau.ch/bruennen , Wettbewerbssekretariat: Reinhard+Partner, Elfenauweg 73, PF 269, 3000 Bern 15	Gemeinnütziger Wohnungsbau mit 4- bis 5-Zimmer-Wohnungen in Brünnen, BE, total BGF: 7236 m²	Öffentlicher Projektwettbewerb gem. SIA 142
NEU Einwohnergemeinde Worb, Bauabteilung, Bärenplatz 1, 3076 Worb	Machbarkeitsstudie Siedlungsentwicklung Bächmatt, Worb, BE	Begleiteter Studienauftrag, selektiv mit 3 Planungsteams, 20 000 Fr. pro Abgabe
NEU Gemeinde Eschen, FL, Gemeindeverwaltung Eschen, Abt. Bauwesen, St. Martins-Ring 2, PF 62, FL-9492 Eschen, Tel. +423 377 50 20, Fax. +423 377 50 19, e-mail: bauverwaltung@eschen.li	Um- und Erweiterungsbau oder Neubau der Primarschule Eschen, Fürstentum Liechtenstein, Anlagekosten 30 Mio. sFr.	Zweistufiger Projektw. im nicht offenen (selektiven) Verfahren mit 15–20 Planungsbüros, tot. Preissumme: 200 000 Fr.
NEU Schulgemeinde Näfels, Viläggen 19, PF 24, 8752 Näfels	Neubau Primarschulhaus Burg, Näfels, GL	Projektwettbewerb im selektiven, anonymen Verfahren nach SIA 142 (1988) max. 12 Teilnehmer
NEU LO Immeubles SA (Groupe LO) & Ville de Lausanne; c/o: B18_Architectes, Rte de Prilly 16, 1008 Lausanne, M. J.-C. Chatillon, Tél. 021 625 61 13, Fax 021 625 61 49; e-mail: b18architectes@freesurf.ch	Flon Ville, Réalisation d'un complexe comprenant des surfaces (15 500 m²) à usage tertiaire, Lausanne, VD	Procédure ouverte, concours de projet d'architecture à un degré tel que défini par le règlement SIA 142, édition 1998
NEU Insieme, Verein zur Förderung geistig Behinderter BL, Fischmarkt 13, 4410 Liestal, Unterlagen bei: Schwob und Sutter Architekten, Murenbergstr. 2, 4416 Bubendorf, Fax 061 931 3070, e-mail: schwob-sutter@bluewin.ch	Neubau Heilpädagogische Schule Altmarkt in Liestal, BL	Zweistufiges selektives Verfahren gem. SIA 142 (1998), 1. Stufe Auswahl 12 Teilnehmer, 2. Stufe anonymer Projektwettbewerb
Stadt Luzern Baudirektion, Hirschengraben 17, 6002 Luzern Tel. 041 208 85 88, Fax 208 86 95, bd.hb@stadtluzern.ch	Schulanlage Unterlöchli, Luzern Primarschulanlage mit 6 Klassenzimmern Gesamtbausumme: 3,5 Mio. Fr.	Projektwettbewerb selektiv mit 10 Teilnehmenden
La République et Canton de Neuchâtel et la Ville de Neuchâtel	Extension du musée d'ethnographie et de l'institut d'ethnologie à Neuchâtel, NE	Concours d'architecture à deux degrés en procédure ouverte, sous forme anonyme
Fondation HBM Emma Kammacher, Genève GE, M. Hervé Basset, 23, rue Gourgas, CP 32, 1211 Genève 8, Tél. 022 328 12 24, Fax 022 781 24 20, e-mail: herve.basset@sfdp.ge.ch	Construction de 2 immeubles de logement type «Habitation bon marché» à Carouge, GE	Mandats d'étude parallèles, procédure sélective, choix de 6 candidats
Kanton Zürich, Baudirektion, Hochbauamt, Stab Walcheter, 8090 Zürich	Kantonale Gehörlosenschule Zürich Erweiterungsbau, ZH	Projektwettbewerb selektiv mit 8–12 Teilnehmenden, Preissumme Fr. 60 000.–
Stadt Schaffhausen, vertreten durch das Hochbauamt, Münstergasse 30, 8200 Schaffhausen, Tel. 052 632 51 11, Fax 052 632 54 20	Erweiterung der Schulanlage Breite, SH	Offener Projektwettbewerb, 65 000 Fr. für 4–7 Preise und Ankäufe
Secrétariat European Suisse pa Luscher architecte, Lausanne	European 7: Challenge suburbain, intensité et diversités résidentielles	Projektwettbewerb offen
Stiftung Bernischer Kulturpreis für Architektur, Technik, Umwelt, Atu-Prix, Sekretariat Atu-Prix, Kapellenstr. 14, PF 6916, 3001 Bern, Tel. 031 390 25 83, Fax 031 390 25 82, www.atu-prix.ch	Atu-Prix: Auszeichnung für Werke in den Bereichen Architektur, Technik, Umwelt, Planung, Produktgestaltung im Kanton Bern	Auszeichnung
Hochbauamt Kanton Zürich, Walcheter, 8090 Zürich, J. Wunderlin, Tel. 043 259 29 51, Fax 43 259 51 92, e-mail: johannes.wunderlin@bd.zh.ch	Auszeichnung gute Bauten Kanton Zürich 2003, Thema: «Bauen in der Öffentlichkeit»	Vergabe von 2–4 Preisen mit einer Gesamtsumme von 30 000 Fr. (je zur Hälfte für Bauherrschaft und ArchitektIn)

Auch unter: www.sia.ch/wettbewerbe



MEHR PLATZ – MEHR SCHUTZ!

Zusammen mit Ihnen planen und projektieren wir VELOSTÄNDER UND VELOUNTERSTÄNDE, die auch wirklich benutzt werden.

Fragen Sie uns – die Profis für lichtdurchlässige Bauteile.

REAL AG
Uttigenstrasse 128, CH-3603 Thun
Tel. 033 222 01 01, Fax 033 222 01 06
info@real-ag.ch, www.real-ag.ch

Know-how inbegriffen.

